

Benefizkonzert in Glandorf am 27.07.2019 zugunsten des Glandorfer Malteser Hilfsdienstes (MHD)

Herzlich Willkommen!

Benefizkonzert des
Spielmanszuges Glandorf-Schierloh e.V.



„Tradition trifft Moderne“

mit tatkräftiger Unterstützung der
Katastrophen Band

zugunsten des Glandorfer
Malteser Hilfsdienstes (MHD)

Vorstellung der Katastrophen Band



25 Jahre Handgemachte Musik für alle Fälle

Wir spielen zünftige, handgemachte Musik mit Gesang von A wie „Alpenrock“ bis Z wie „Zillertaler“, von Marsch über Polka bis zum Walzer, von O wie „Ohrwürmer“ bis V wie „Volksmusik“. Vom hohen bis zum tiefen Blech, vom Schlagzeug zum Akkordeon, das Alles handgemacht und nicht vom Band... dass nennt sich KATASTROPHEN BAND.



11

Auszüge aus dem Programmheft



**Spielmannszug
Glandorf-Schierloh**



Benefizkonzert
zugunsten des Glandorfer
Malteser-Hilfsdienstes (MHD)

Sonntag, 22.09.2019
Beginn: 16.30 Uhr

Mitwirkende:
**Spielmannszug
Glandorf-Schierloh**



zusammen mit der
**KATASTROPHEN
BAND**



+ weiterem **Show-Act**

Eintritt frei! Spenden für die Malteser
sind durchaus erwünscht!

Aula Ludwig-Windthorst-Schule



Fotos: Katastrophenband

SPRITZIGE MUSIK FÜR MHD

23.09.2019, 15:14 Uhr

Beste Laune beim Benefizkonzert in Glandorf

Von Petra Ropers



Für den Malteser Hilfsdienst griff der Spielmannszug Glandorf-Schierloh in einem unterhaltsamen Benefizkonzert zu den Instrumenten. Foto: Petra Ropers

Glandorf. Ein spritziges Programm zwischen Tradition und Moderne genossen die Musikfreunde am Sonntag in der Aula der Ludwig-Windthorst-Schule: Für den Malteser Hilfsdienst Glandorf griffen der Spielmannszug Glandorf-Schierloh und die **Katastrophenband** zu ihren Instrumenten.



Die Aktiven des MHD sind immer da, wenn sie gebraucht werden. Allein der First Responder, rückte in diesem Jahr bereits 116 Mal aus, um vor dem Eintreffen des Notarztes lebenswichtige Sofortmaßnahmen einzuleiten. Doch für die ehrenamtliche Arbeit ist der Ortsverein des MHD auf finanzielle Unterstützung angewiesen. Und so füllten sich schnell die Spendendosen, die zum Konzert durch die Reihen der vielen Besucher gingen.

Ihnen präsentierten Spielmannszug und Katastrophenband in launigem Wechsel einen bunten Strauß unterhaltsamer Melodien. Locker wandelte der Spielmannszug unter der musikalischen Leitung von Frederic Hollmann zwischen Märschen und Moderne. Sogar ein temperamentvoller Mambo fand Einzug in das Programm. **Mit zünftigen Ohrwürmern brachte die Katastrophenband Stimmung in die Aula – und regte auch gleich zum Mitsingen an.**



Als gut aufgelegte Stimmungsmacher erwiesen sich einmal mehr die Musiker der Katastrophenband. Foto: Petra Ropers

Spätestens bei „Rosamunde“ verwandelte sich der ganze Saal in einen bestens aufgelegten Chor. Ohnehin war gute Laune angesagt beim Benefizkonzert für den Malteser Hilfsdienst. Da tappte der Löwe in plüschigem Gewand ganz ungeniert durch die Reihen, während der Spielmannszug dem Kulthit „The Lion sleeps tonight“ ein ganz neues Klangbild verpasste. Wenig später bewiesen die Glandorfer alpenländische Jodelqualitäten beim „Kufsteinlied“ der Katastrophenband.

Für peppige Einlagen sorgte die Tanzgruppe „Eat the beat“ der Tanzschule Albrecht. Zum ersten Mal vereinten sich Spielmannszug Glandorf-Schierloh und Katastrophenband zu einem gemeinsamen Benefizkonzert. Dessen wird beim „Gemütlichen“ des Spielmannszuges im November übergeben.

